

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Die Rechtspflegestatistiken untergliedern sich in die personenbezogenen Statistiken und die Justizgeschäftsstatistiken. Zu den Erstgenannten zählen die Strafverfolgungsstatistik und die Strafvollzugsstatistik.

Die Strafverfolgungsstatistik liefert Angaben über von den Gerichten in Thüringen rechtskräftig abgeurteilte und verurteilte Personen. Ordnungswidrigkeiten werden in der Strafverfolgungsstatistik nicht erfasst.

Die Strafvollzugsstatistik erfasst die Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten auf der Grundlage ihres so genannten Buchwerkes, getrennt nach Männern und Frauen sowie nach offenem und geschlossenem Vollzug einschließlich Jugendstrafvollzug. In Thüringen gibt es ab dem 1. November 2017 vier Justizvollzugsanstalten und eine Jugendstrafanstalt. Alle Anstalten verfügen über die Möglichkeit des offenen Vollzugs. Auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen den Freistaaten Sachsen und Thüringen werden die weiblichen Gefangenen Thüringens vorwiegend nach Sachsen verlegt. Die männlichen Sicherungsverwahrten werden nach einem Staatsvertrag mit dem Land Hessen in einer hessischen Justizvollzugsanstalt untergebracht. Nur in Ausnahmefällen gibt es noch vereinzelt Sicherungsverwahrte in den Thüringer Justizvollzugsanstalten.

Außerdem werden zum 31. März eines jeden Jahres Strukturdaten nach verschiedenen demographischen und kriminologischen Aspekten für alle wegen Verbüßung einer Freiheitsstrafe (einschließlich Ersatzfreiheitsstrafe) oder Jugendstrafe einsitzenden Gefangenen erfasst.

Im Rahmen der Justizgeschäftsstatistiken werden der Geschäftsanfall, die Geschäftsentwicklung und Angaben zur Rechtsprechung bei den ordentlichen Gerichten, Fachgerichten sowie Staatsanwaltschaften erhoben und dem Statistischen Landesamt zur Aufbereitung übermittelt.

Abgeurteilte

Erfasst werden Angeklagte, gegen die Strafbefehle erlassen wurden oder bei denen das Strafverfahren nach Eröffnung der Hauptverhandlung durch Urteil oder Einstellungsbeschluss rechtskräftig abgeschlossen worden ist. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen (u. a. Freispruch) getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Angeklagten, die in Tateinheit oder Tatmehrheit mehrere Strafvorschriften verletzt haben, ist nur der Straftatbestand statistisch erfasst, der nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird jede Aburteilung gesondert gezählt.

Verurteilte

Erfasst werden Straffällige, gegen die ein rechtskräftiges Urteil nach allgemeinem Strafrecht oder Jugendstrafrecht ergangen ist. Nach allgemeinem Strafrecht kann Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe (auch durch einen rechtskräftigen Strafbefehl) verhängt werden. Sanktionen nach Jugendstrafrecht sind Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregeln. Verurteilt werden kann nur eine Person, die zum Zeitpunkt der Tat strafmündig, d. h. 14 Jahre oder älter, war.

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Verurteiltenziffer

Zahl der rechtskräftig verurteilten Personen bezogen auf 100 000 Einwohner der strafmündigen Bevölkerung am 31. Dezember des Vorjahres. Die Berechnung erfolgt nur für die deutsche strafmündige Bevölkerung, da aus der Bevölkerungsstatistik lediglich Angaben über die bei den Einwohnerbehörden registrierten Ausländer zur Verfügung stehen.

Untersuchungshaft

Die Untersuchungshaft (§ 112 ff. StPO) darf gegen den Beschuldigten angeordnet werden, wenn er der Tat dringend verdächtig ist und ein Haftgrund, wie beispielsweise Fluchtgefahr oder Verdunkelungsgefahr, besteht.

Jugendstrafe

Sie findet bei Jugendlichen (14 bis unter 18 Jahre alt) und Heranwachsenden (18 bis unter 21 Jahre alt) Anwendung, die eine Tat begehen, die nach allgemeinen Vorschriften mit Strafe bedroht ist. Nach § 18 Jugendgerichtsgesetz (JGG) beträgt das Mindestmaß der Jugendstrafe sechs Monate Freiheitsentziehung, das Höchstmaß zehn Jahre.

Freiheitsstrafe

Sie ist zeitlich begrenzt, wenn das Gesetz nicht lebenslange Freiheitsstrafe androht. Das Mindestmaß beträgt einen Monat, das Höchstmaß 15 Jahre (§ 38 StGB).

Zivilsachen (ohne Familiensachen)

Erfasst werden die bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, soweit nicht Fachgerichte zuständig sind. In erster Instanz sind je nach Inhalt bzw. Streitwert die Amtsgerichte oder die Landgerichte zuständig. In der Rechtsmittelinstanz sind die Landgerichte für Berufungen und Beschwerden gegen die Entscheidungen der Amtsgerichte und das Oberlandesgericht für Berufungen und Beschwerden gegen erstinstanzliche Entscheidungen der Landgerichte sowie spezielle Entscheidungen der Amtsgerichte zuständig.

XII

Familiensachen

Erfasst werden Ehesachen, insbesondere Scheidungssachen, Scheidungsfolgesachen und andere Familiensachen. Dazu gehören: Regelungen für das Kind, Unterhalt für den Ehegatten, Versorgungsausgleich, Regelung für Wohnung und Hausrat sowie Streitigkeiten aus dem ehelichen Güterrecht. Zuständig sind in erster Instanz die Amtsgerichte als Familiengerichte, in der Rechtsmittelinstanz das Oberlandesgericht (Familiensenate).

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Straf- und Bußgeldverfahren

Erfasst werden alle bei den ordentlichen Gerichten anhängigen Strafverfahren und Verfahren über Einsprüche gegen Bußgeldbescheide der Verwaltungsbehörden. Dabei sind in Strafsachen je nach Bedeutung und Schwere der Straftat die Amtsgerichte oder die Landgerichte in erster Instanz und in Staatsschutzverfahren das Oberlandesgericht zuständig. In der Rechtsmittelinstanz entscheiden die Landgerichte über Berufungen und Beschwerden gegen Entscheidungen der Amtsgerichte und das Oberlandesgericht über Beschwerden gegen Entscheidungen der Landgerichte und – teilweise – der Amtsgerichte. Das Oberlandesgericht entscheidet auch über Revisionen gegen Urteile der Amtsgerichte und der Landgerichte, soweit nicht der Bundesgerichtshof zuständig ist. Bei Ordnungswidrigkeiten sind die Amtsgerichte für Einsprüche gegen Bußgeldbescheide und das Oberlandesgericht für Rechtsbeschwerden gegen die im Bußgeldverfahren ergangenen Entscheidungen der Amtsgerichte zuständig.

Rehabilitierungsverfahren

Als Zusatzerhebung zur Erhebung über Straf- und Bußgeldverfahren werden die Verfahren zur Rehabilitierung der in der DDR zu Unrecht Verurteilten erfasst. Zuständig sind in erster Instanz die Landgerichte und in zweiter Instanz das Oberlandesgericht.

Staatsanwaltschaften

Erfasst werden alle Verfahren, in denen die Staatsanwaltschaften bei Verdacht strafbarer Handlungen und bei Anzeigen ermitteln. Dabei sind die Staatsanwaltschaften bei den Landgerichten für fast alle Verfahren zuständig, lediglich in Staatsschutzsachen ermittelt der Generalstaatsanwalt, der darüber hinaus auch über Beschwerden gegen Entscheidungen der Staatsanwaltschaften entscheidet. Die Staatsanwaltschaften vertreten auch die erhobene Anklage vor Gericht und sind für die Vollstreckung der rechtskräftig verhängten Strafen zuständig.

XII

Arbeitsrechtssachen

Erfasst werden nur die erledigten Urteilsverfahren (§ 46 ff. Arbeitsgerichtsgesetz) und Beschlussverfahren (§ 80 ff. Arbeitsgerichtsgesetz). Zuständig sind die Arbeitsgerichte in erster Instanz. Gegen deren Entscheidung ist Berufung oder Beschwerde beim Landesarbeitsgericht zulässig.

Verwaltungsgerichtsverfahren

Erfasst werden alle Klagen und Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz. Zuständig sind in erster Instanz die Verwaltungsgerichte, in einigen Fällen auch das Oberverwaltungsgericht sowie das Oberverwaltungsgericht in der Rechtsmittelinstanz.

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Finanzgerichtsverfahren

Erfasst werden Klagen und Verfahren zur Gewährleistung von vorläufigem Rechtsschutz gegen Finanzbehörden in öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten über Abgabenangelegenheiten sowie über die Gewährung von Prämien, Zulagen und sonstigen Förderungsleistungen. Zuständig ist das Finanzgericht.

Sozialgerichtsverfahren

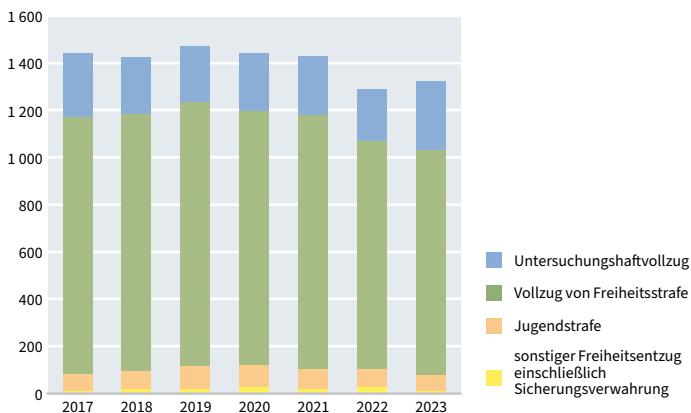
Erfasst werden die öffentlich-rechtlichen Streitigkeiten in sozialen Angelegenheiten. Sie beziehen sich unter anderem auf Verfahren zur Sozialversicherung, das Arbeitsförderungsgesetz, die Kriegsopferversorgung, das Kassenartzrecht und das Kindergeldgesetz.

Verfassungsgerichtsverfahren

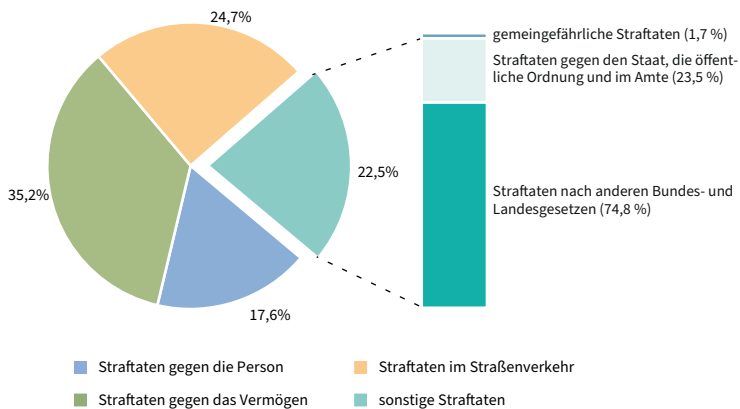
Erfasst werden die verfassungsrechtlichen Streitigkeiten nach Artikel 80 Abs. 1 und 2 der Verfassung des Freistaates Thüringen in Verbindung mit § 11 des Gesetzes über den Thüringer Verfassungsgerichtshof.

Gefangene in den Justizvollzugsanstalten 2017 bis 2023

Stichtag: 31.12.



Rechtskräftig Verurteilte 2023 nach Hauptdeliktgruppen



XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

1. Abgeurteilte 2023 nach Hauptdeliktgruppen und Straftatarten

Hauptdeliktgruppe Straftat	Abgeurteilte insgesamt	Darunter					Von den Verurteilten waren	
		Verurteilte insgesamt	davon				männlich	weiblich
			Jugendliche	Heranwachsende nach		Erwachsene		
				Jugend-	allgemeinem			
2008	28 276	22 023	1 129	1 531	1 235	18 128	18 225	3 798
2009	28 539	22 301	1 198	1 545	1 118	18 440	18 237	4 064
2010	26 725	20 765	909	1 313	1 071	17 472	17 118	3 647
2011	26 287	20 436	812	1 098	809	17 717	16 626	3 810
2012	25 865	20 335	740	889	707	17 999	16 570	3 765
2013	25 927	20 408	757	787	638	18 226	16 458	3 950
2014	25 983	20 577	642	648	556	18 731	16 449	4 128
2015	25 449	20 042	546	556	565	18 375	15 950	4 092
2016	25 088	19 853	613	550	611	18 079	15 825	4 028
2017	23 791	18 728	589	595	588	16 956	15 010	3 718
2018	23 689	18 589	552	624	615	16 798	15 027	3 562
2019	23 792	18 624	625	653	534	16 812	14 986	3 638
2020	22 670	17 904	532	647	565	16 160	14 312	3 592
2021	22 077	17 144	463	613	504	15 564	13 905	3 239
2022	20 532	15 994	371	510	412	14 701	13 019	2 975
2023	21 177	16 656	417	473	347	15 419	13 468	3 188
Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtes Entfernen vom Unfallort) und im Amte darunter	1 210	880	25	20	10	825	739	141
Widerstand gegen die Staatsgewalt	451	349	13	16	4	316	301	48
Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	414	299	4	1	3	291	248	51
falsche uneidliche Aussage und Meineid	74	43	1	-	-	42	29	14
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	395	281	14	12	2	253	277	4
darunter								
sexueller Missbrauch von Kindern	107	77	7	8	-	62	77	-
sexuelle Nötigung/ Vergewaltigung	61	33	2	2	1	28	31	2
Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr	3 898	2 525	138	134	36	2 217	2 238	287
darunter								
Straftaten gegen den Personenstand, Ehe und Familie	41	21	-	-	-	21	20	1
Beleidigung	881	679	13	11	11	644	572	107
Straftaten gegen das Leben	12	5	-	2	-	3	3	2
Körperverletzung	2 365	1 408	112	111	23	1 162	1 272	136
Straftaten gegen die persönliche Freiheit	565	387	13	8	2	364	351	36

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 1. Abgeurteilte 2023 nach Hauptdeliktgruppen und Straftatarten

Hauptdeliktgruppe Straftat	Abgeurteilte insgesamt	Darunter					Von den Verurteilten waren	
		Verurteilte insgesamt	davon			Er- wachsene	männlich	weiblich
			Jugend- liche	Heranwachsende nach				
				Jugend- Strafrecht	allge- meinem			
Diebstahl und Unterschlagung	3146	2556	94	87	62	2313	1860	696
darunter								
Diebstahl	2566	2121	79	56	53	1933	1484	637
Einbruchdiebstahl (einschl. Wohnungseinbruchdiebstahl)	249	189	8	18	4	159	175	14
Unterschlagung	164	114	1	1	3	109	84	30
Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	226	126	16	16	-	94	116	10
darunter								
Raub	78	29	3	6	-	20	27	2
räuberische Erpressung	64	34	9	3	-	22	34	-
Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte	4082	3305	43	61	98	3103	2324	981
darunter								
Begünstigung und Hehlerei	109	81	-	2	1	78	67	14
Betrug und Untreue	2944	2449	18	39	79	2313	1625	824
Urkundenfälschung	484	404	6	3	4	391	300	104
Sachbeschädigung	503	340	19	16	13	292	304	36
Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten, außer im Straßenverkehr	96	63	1	8	-	54	60	3
darunter								
Vollrausch ohne Verkehrsunfall	26	26	-	1	-	25	26	-
Straftaten gegen die Umwelt	17	4	-	-	-	4	4	-
Straftaten im Straßenverkehr (SV)	4847	4117	25	43	68	3981	3478	639
davon								
nach dem StGB	3353	2784	22	38	54	2670	2334	450
darunter								
Flucht nach Verkehrsunfall	1056	713	1	5	14	693	538	175
fahrlässige Tötung im SV	26	18	-	1	-	17	15	3
fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	312	247	1	4	10	232	191	56
gefährliche Eingriffe in den SV	21	13	1	1	-	11	12	1
Gefährdung des SV	321	274	1	9	7	257	226	48
Trunkenheit im Verkehr	1556	1471	8	15	16	1432	1308	163
Vollrausch in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	8	8	-	-	-	8	6	2
nach dem StVG	1494	1333	3	5	14	1311	1144	189
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	3277	2803	61	92	71	2579	2376	427
darunter								
Betäubungsmittelgesetz	1946	1651	54	87	44	1466	1418	233
Waffengesetz	162	138	2	2	6	128	126	12
Abgabenordnung	239	208	-	1	4	203	146	62
Pflichtversicherungsgesetz	672	619	4	2	11	602	532	87
Aufenthaltsgesetz	83	69	-	-	2	67	56	13

XII

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

2. Abgeurteilte 2023 nach Personengruppen

Grundzahlen

Merkmal	Abgeurteilte				Davon				
	insgesamt	davon			zusammen	Verurteilte			Personen, bei denen anders entschieden wurde
		Jugendliche	Heran- wachsende	Erwachsene		Jugendliche	Heran- wachsende	Erwachsene	
Straftaten insgesamt									
Männlich	17 100	748	1 128	15 224	13 468	338	715	12 415	3 632
Weiblich	4 077	189	200	3 688	3 188	79	105	3 004	889
Insgesamt	21 177	937	1 328	18 912	16 656	417	820	15 419	4 521
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr									
Männlich	13 053	700	977	11 376	9 990	314	617	9 059	3 063
Weiblich	3 277	186	173	2 918	2 549	78	92	2 379	728
Zusammen	16 330	886	1 150	14 294	12 539	392	709	11 438	3 791

3. Abgeurteilte 2023 nach Personengruppen

Verhältniszahlen

Merkmal	Verurteilungsquote ¹⁾				Verurteilenziffer ²⁾			
	insgesamt	Jugendliche	Heran- wachsende	Erwachsene	insgesamt	Jugendliche	Heran- wachsende	Erwachsene
Straftaten insgesamt								
Männlich	78,8	45,2	63,4	81,5	1 465,4	886,4	2 507,2	1 456,4
Weiblich	78,2	41,8	52,5	81,5	335,7	224,1	400,3	338,2
Insgesamt	78,7	44,5	61,7	81,5	891,3	568,3	1 497,7	885,9
Straftaten ohne solche im Straßenverkehr								
Männlich	76,5	44,9	63,2	79,6	1 087,0	823,5	2 163,5	1 062,7
Weiblich	77,8	41,9	53,2	81,5	268,4	221,3	350,7	267,9
Zusammen	76,8	44,2	61,7	80,0	671,0	534,2	1 295,0	657,1

1) Anteil der Verurteilten an den Abgeurteilten – 2) Verurteilte je 100 000 Einwohner der gleichen Personengruppe

4. Verurteilte 2023 nach allgemeinem Strafrecht

Art der Strafe	Verurteilte insgesamt	Davon	
		Heranwachsende	Erwachsene
Freiheitsstrafe	2086	20	2066
davon			
bis einschließlich 9 Monate	1049	13	1036
mehr als 9 Monate bis einschließlich 1 Jahr	338	1	337
mehr als 1 Jahr bis einschließlich 2 Jahre	506	5	501
mehr als 2 Jahre bis einschließlich 5 Jahre	162	1	161
mehr als 5 Jahre bis einschließlich 15 Jahre	31	-	31
lebenslang	-	-	-
Strafarrest	2	-	2
Geldstrafe	13678	327	13351

5. Verurteilte 2023 nach Jugendstrafrecht

Art der Strafe bzw. Maßnahme	Verurteilte insgesamt	Davon	
		Jugendliche	Heranwachsende
Jugendstrafe	145	44	101
davon			
6 Monate (Mindeststrafe)	19	6	13
mehr als 6 Monate bis einschließlich 1 Jahr	47	12	35
mehr als 1 Jahr bis einschließlich 2 Jahre	57	18	39
mehr als 2 Jahre bis einschließlich 5 Jahre	21	8	13
mehr als 5 Jahre bis einschließlich 10 Jahre	1	-	1
Zuchtmittel ¹⁾	669	338	331
Erziehungsmaßregeln	76	35	41

XII

1) Zuchtmittel sind Verwarnung, die Erteilung von Auflagen und der Jugendarrest (§§ 13 – 16 JGG).

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

6. Bestand und Bewegung der Gefangenen und Verwahrten in den Justizvollzugsanstalten *) 2023

Lfd. Nr.	Jahr — Anstalt	Bestand am 1.1. insgesamt	Zugang ¹⁾		Ab
			insgesamt	darunter Strafantritt	insgesamt
1	1997	1255	12480	522	12368
2	1998	1367	13327	557	13145
3	1999	1549	14172	529	14049
4	2000	1672	14103	644	13967
5	2001	1808	13558	575	13613
6	2002	1753	14660	653	14559
7	2003	1854	15299	656	15250
8	2004	1903	15373	626	15298
9	2005	1978	14813	688	14797
10	2006	1994	13710	688	13770
11	2007	1934	11922	835	12010
12	2008	1846	11610	839	11648
13	2009	1808	10811	803	10924
14	2010	1695	10795	756	10842
15	2011	1648	11399	777	11440
16	2012	1607	11411	915	11356
17	2013	1654	11910	896	11937
18	2014	1635	11606	819	11696
19	2015	1545	12239	602	12307
20	2016	1477	12709	278	12767
21	2017	1419	12003	209	11982
22	2018	1367	.	.	.
23	2019	1424	.	.	.
24	2020	1472	.	.	.
25	2021	1440	.	.	.
26	2022	1430	.	.	.
27	2023	1287	.	.	.
28	Justizvollzugsanstalt Tonna	435	.	.	.
29	Justizvollzugsanstalt Goldlauter	181	.	.	.
30	Justizvollzugsanstalt Hohenleuben	264	.	.	.
31	Justizvollzugsanstalt Untermaßfeld	267	.	.	.
32	Jugendstrafanstalt Arnstadt	140	.	.	.

XII

*) Strafvollzug ohne vorübergehend Abwesende am Stichtag – 1) Hier sind nicht nur Strafantritte bzw. -beendigungen erfasst, sondern schließlich Personen mit Sicherungsverwahrung – 3) ab 2018 einschließlich vorübergehend Abwesende am Stichtag

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

gang ¹⁾		Bestand am 31.12.							Lfd. Nr.
darunter wegen		insgesamt ²⁾	darunter					sonstiger Freiheitsentzug	
Ende der Strafe	Aussetzung des Strafrestes/ der Unterbringung		Untersuchungshaftvollzug		Jugendstrafvollzug	Freiheitsstrafvollzug			
			zusammen	darunter im Alter von 14 bis unter 21 Jahren		zusammen	darunter Vollzugsdauer mehr als 1 Jahr ³⁾		
1 230	563	1 367	336	82	181	800	312	50	1
1 294	534	1 549	326	103	216	953	562	54	2
1 400	587	1 672	338	92	214	1 067	630	53	3
1 413	578	1 808	320	81	270	1 178	751	40	4
1 340	593	1 753	284	60	228	1 205	782	36	5
1 241	512	1 854	292	63	236	1 302	820	24	6
1 082	540	1 903	282	70	241	1 359	834	21	7
1 105	567	1 978	310	68	266	1 390	916	12	8
1 096	539	1 994	272	45	254	1 446	962	22	9
1 160	481	1 934	221	40	270	1 433	961	9	10
1 323	512	1 846	214	48	200	1 418	953	13	11
1 415	420	1 808	201	33	200	1 393	943	13	12
1 306	556	1 695	177	28	205	1 305	879	7	13
1 312	498	1 648	212	22	198	1 232	801	5	14
1 385	442	1 607	194	20	161	1 240	831	10	15
1 403	363	1 662	221	17	151	1 274	812	9	16
1 395	372	1 635	190	15	127	1 306	797	5	17
1 426	310	1 545	175	18	101	1 255	759	10	18
1 439	273	1 477	235	31	95	1 138	697	8	19
1 571	255	1 419	244	27	82	1 084	649	9	20
1 472	232	1 440	269	40	73	1 086	641	12	21
.	.	1 424	241	33	74	1 090	810	17	22
.	.	1 472	238	36	101	1 114	636	17	23
.	.	1 440	245	25	92	1 075	642	25	24
.	.	1 430	249	28	83	1 077	826	18	25
.	.	1 287	215	12	73	970	603	25	26
.	.	1 294	262	20	64	955	768	9	27
.	.	502	112	-	1	380	344	5	28
.	.	192	47	-	-	142	81	3	29
.	.	219	63	-	-	156	128	-	30
.	.	233	12	-	-	221	167	-	31
.	.	148	28	20	63	56	48	1	32

XII

auch sämtliche Wechsel einer Person von einer Haft- bzw. Straftart in eine andere, auch Verlegungen zwischen den Anstalten. – 2) ein-

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

7. Strafgefangene 2023 nach Straftaten und Hauptdeliktgruppen^{*)} (Stichtag: 31.3.)

Lfd. Nr.	Jahr — Hauptdeliktgruppe (StGB, soweit kein anderes Gesetz genannt)	Strafgefangene insgesamt	Freiheits
			zusammen
1	1998	1202	993
2	1999	1337	1076
3	2000	1477	1231
4	2001	1625	1331
5	2002	1619	1362
6	2003	1747	1500
7	2004	1847	1568
8	2005	1878	1583
9	2006	1939	1646
10	2007	1895	1592
11	2008	1773	1557
12	2009	1721	1513
13	2010	1634	1414
14	2011	1602	1395
15	2012	1593	1411
16	2013	1583	1422
17	2014	1532	1382
18	2015	1505	1398
19	2016	1388	1287
20	2017	1345	1254
21	2018	1277	1195
22	2019	1283	1206
23	2020	1187	1085
24	2021	1180	1083
25	2022	1118	1039
26	2023	1072	998
27	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung (außer unerlaubtes Entfernen vom Unfallort) und im Amte	40	38
28	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	133	125
29	Andere Straftaten gegen die Person, außer im Straßenverkehr	242	222
30	Diebstahl und Unterschlagung	194	182
31	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	102	84
32	Andere Vermögens- und Eigentumsdelikte; Urkundendelikte	138	133
33	Gemeingefährliche einschließlich Umwelt-Straftaten, außer im Straßenverkehr	16	15
34	Straftaten im Straßenverkehr (StGB und StVG)	56	54
35	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (außer StGB und StVG)	151	145

^{*)} Die nach DDR-Recht verurteilten Gefangenen wurden den nach bundesdeutschem Recht gültigen Hauptdeliktgruppen zugeordnet.

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Davon							Sicherungs- verwahrung	Lfd. Nr.
strafe			Jugendstrafe			zusammen		
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren			davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
18–21	21–25	25 und mehr	14–18	18–21	21 und mehr			
9	148	836	209	26	95	88	-	1
6	137	933	261	27	119	115	-	2
8	194	1029	246	28	108	110	-	3
9	219	1103	294	28	148	118	-	4
9	218	1135	257	24	125	108	-	5
8	205	1287	247	15	120	112	-	6
8	230	1330	279	31	114	134	-	7
7	218	1358	295	29	141	125	-	8
7	226	1413	293	32	132	129	-	9
9	218	1365	302	24	133	145	1	10
6	187	1364	214	8	100	106	2	11
4	201	1308	207	10	95	102	1	12
2	159	1253	219	11	102	106	1	13
3	158	1234	205	15	74	116	2	14
4	156	1251	177	11	57	109	5	15
2	150	1270	155	5	46	104	6	16
1	99	1282	143	9	51	83	7	17
1	89	1308	105	11	36	58	2	18
2	65	1220	100	6	35	59	1	19
2	75	1177	91	6	40	45	-	20
2	72	1121	82	10	36	36	-	21
3	61	1142	76	6	32	38	1	22
4	68	1013	102	5	39	58	-	23
1	63	1019	94	5	27	62	3	24
2	54	983	75	1	35	39	4	25
-	51	947	70	2	22	46	4	26
-	2	36	2	-	1	1	-	27
-	5	120	5	-	2	3	3	28
-	12	210	19	1	5	13	1	29
-	10	172	12	1	4	7	-	30
-	8	76	18	-	8	10	-	31
-	4	129	5	-	1	4	-	32
-	2	13	1	-	-	1	-	33
-	2	52	2	-	-	2	-	34
-	6	139	6	-	1	5	-	35

XII

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

8. Strafgefangene 2023 nach Dauer des Vollzugs, Art und Häufigkeit der Vorstrafen sowie Wiedereinlieferungsabstand (Stichtag: 31.3.)

Voraussichtliche Vollzugsdauer — Art und Häufigkeit der Vorstrafe — Wiedereinlieferungsabstand	Strafgefangene insgesamt	Davon		
		Freiheitsstrafe	Jugendstrafe	Sicherungs- verwahrung
voraussichtliche Vollzugsdauer				
Bis 1 Jahr	475	454	21	-
Mehr als 1 Jahr bis 2 Jahre	247	230	17	-
Mehr als 2 Jahre bis 5 Jahre	247	218	29	-
Mehr als 5 Jahre bis 10 Jahre	67	64	3	-
Mehr als 10 Jahre bis 15 Jahre	3	3	-	-
Lebenslang/unbestimmte Dauer	33	29	-	4
Strafgefangene insgesamt	1072	998	70	4
Art der Vorstrafe				
Geldstrafe	195	185	9	1
Jugendstrafe	35	22	13	-
Freiheitsstrafe	54	53	-	1
Jugendstrafe und Geldstrafe	36	34	2	-
Freiheitsstrafe und Geldstrafe	253	252	-	1
Freiheitsstrafe und Jugendstrafe	173	172	-	1
Sonstige Vorstrafen	108	107	1	-
Vorbefragte insgesamt	854	825	25	4
Häufigkeit der Vorstrafen				
1 mal	131	116	15	-
2 mal	92	86	5	1
3 mal	92	89	3	-
4 mal	97	96	1	-
5 bis 10 mal	338	335	1	2
11 mal und mehr	106	105	-	1
Wiedereinlieferungsabstand				
Insgesamt wieder aufgenommen	527	515	12	-
davon im				
1. Halbjahr	89	87	2	-
2. Halbjahr	70	67	3	-
2. Jahr	95	90	5	-
3. bis 5. Jahr	154	152	2	-
6. Jahr nach der letzten Entlassung und später	119	119	-	-

9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Amtsgerichte					
Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten					
Eingänge	15 568	14 784	12 962	11 863	12 613
Erledigte Verfahren	16 398	15 025	13 561	11 979	12 703
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Abhilfeverfahren	8	5	5	5	2
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	48	37	25	32	23
Arreste oder einstweilige Verfügungen	340	361	295	271	272
Klageverfahren	15 951	14 580	13 194	11 632	12 372
sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren					
	51	42	42	39	34
davon nach Sachgebieten					
Bau-/Architektensachen	185	134	138	117	122
Verkehrsunfallsachen	2 425	2 320	2 234	1 883	1 972
Wohnungsmietsachen	4 356	4 029	3 481	3 356	3 734
sonstige Mietsachen	568	472	383	394	414
Kaufsachen	2 861	2 876	2 666	2 116	2 325
Ansprüche aus Versicherungsverträgen	579	533	500	466	435
Honorarforderungen von Personen, für die eine besondere Honorarordnung gilt	553	507	426	362	326
sonstiger Verfahrensgegenstand	4 871	4 154	3 733	3 285	3 375
darunter nach Art der Erledigung					
Streitiges Urteil	3 685	3 350	3 127	2 638	2 748
Vergleich	2 380	2 076	2 021	1 812	1 662
Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	5 405	5 042	4 394	3 926	4 421
Familiensachen					
Eingänge	13 441	12 823	12 228	11 442	11 437
Erledigte Verfahren	13 388	13 176	12 631	12 101	11 578
Verfahrensgegenstände insgesamt, die mit den erledigten Verfahren anhängig waren					
	17 692	17 534	16 745	16 211	15 495
darunter					
Scheidung	3 759	3 754	3 563	3 607	3 376
Versorgungsausgleich	4 113	4 021	3 797	3 859	3 621
Unterhalt für das Kind	1 629	1 519	1 440	1 257	1 092
Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner	322	364	368	270	252
elterliche Sorge	3 673	3 574	3 494	3 370	3 252
Abstammungssache	350	316	332	280	281
Maßnahme zum Schutz vor Gewalt und Nachstellung gemäß § 1 GewSchG	791	867	775	741	860

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Noch: Amtsgerichte					
Straf- und Bußgeldverfahren					
Strafverfahren					
Eingänge	19640	20388	17724	15671	15875
Erledigte Verfahren	19539	19690	19122	16329	16153
darunter nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Anklage	14902	15193	14678	12366	12219
Einspruch gegen Strafbefehl	3956	3811	3820	3307	3368
Privatklage	6	7	3	7	12
Antrag auf Entscheidung im vereinfachten Jugendverfahren	128	102	94	73	79
darunter durch Urteil erledigte Verfahren					
	6608	6291	6019	5384	5192
Bußgeldverfahren					
Eingänge	12025	11777	10694	9751	10637
Erledigte Verfahren	11637	10997	11763	10390	10437
darunter im Straßenverkehr begangene Ordnungswidrigkeit					
	10847	10222	10691	8913	8712
Landgerichte					
Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Verfahren erster Instanz					
Eingänge	6602	7279	5603	4824	4935
Erledigte Verfahren	5922	6050	6024	6260	5210
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	37	39	36	25	17
Arreste oder einstweilige Verfügungen	120	119	131	115	99
Klageverfahren	5743	5875	5826	6101	5048
sonstige zur Zuständigkeit des Prozessgerichts gehörende Verfahren	22	17	31	19	46
davon nach Sachgebieten					
Bau-/Architektensachen	401	383	370	365	404
Auseinandersetzungen von Rechtsgemeinschaften	206	204	178	193	182
Miet-/Kredit-/Leasingsachen	661	612	527	526	536
Verkehrsunfallsachen	480	464	375	424	435
Kaufsachen	1695	2074	1777	1656	947
Bausachen	42	31	33	22	22
sonstiger Verfahrensgegenstand	2437	2282	2764	3074	2684

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Noch: Landgerichte					
Noch: Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Berufungs- und Beschwerdeinstanz					
Eingänge	870	836	768	596	656
Erledigte Verfahren	884	711	796	643	614
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Berufungen in Zwangsvollstreckungssachen	1	-	-	-	-
Arreste oder einstweilige Verfügungen	3	1	1	1	2
Berufungsverfahren	875	708	791	641	606
sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	5	2	4	1	6
davon nach Sachgebieten					
Wohnungsmietsachen	110	113	93	85	84
sonstige Mietsachen	16	15	16	17	11
Verkehrsunfallsachen	212	175	181	141	140
Kaufsachen	116	77	69	68	80
Bau-/Architektensachen	14	9	8	7	5
sonstiger Verfahrensgegenstand	416	322	429	325	294
Strafverfahren					
Verfahren erster Instanz					
Eingänge	346	398	355	324	277
Erledigte Verfahren	345	369	361	371	262
darunter nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Anklage	262	287	271	269	194
Vorlage/Verweisung durch ein Gericht niederer Ordnung	50	38	44	61	32
Antrag auf Einleitung eines Sicherungsverfahrens	19	27	25	19	13
darunter durch Urteil erledigte Verfahren					
	200	213	208	187	177
Berufungsinstanz					
Eingänge	1109	958	929	799	788
Erledigte Verfahren	1055	876	930	909	796
davon nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Berufung im Privatklageverfahren	-	-	-	-	-
Antrag auf Wiederaufnahme nach Rechtskraft	4	1	3	2	1
durch Rechtsmittelinstanz zurückverwiesene Verfahren	16	24	20	17	21
Berufung im Offizialverfahren	1035	851	907	890	774
Annahmoberufung im Offizialverfahren	-	-	-	-	-
darunter durch Urteil erledigte Verfahren					
	471	413	408	383	365

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Noch: Landgerichte					
Rehabilitierungsverfahren					
Eingänge	177	225	123	151	385
Erledigte Verfahren	131	209	153	156	201
davon					
durch Beschluss	85	131	117	124	151
davon					
Antrag war begründet oder teilweise begründet	25	67	82	86	122
Antrag war nicht begründet oder unzulässig	60	64	35	38	29
durch Rücknahme	15	22	13	13	19
Ruhens des Verfahrens oder Sonstiges	31	56	22	17	31
Oberlandesgericht					
Zivilsachen (ohne Familiensachen)					
Berufungen					
Eingänge	1382	1385	1452	1523	1226
Erledigte Verfahren	1090	1419	1195	1148	974
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Berufungen in Zwangsvollstreckungssachen	-	-	-	-	-
Arreste oder einstweilige Verfügungen	17	13	22	12	17
Berufungsverfahren	1045	1385	1148	1117	934
sonstige zur Zuständigkeit des Berufungsgerichts gehörende Verfahren	28	21	25	19	23
davon nach Sachgebieten					
Bau-/Architektensachen	61	71	64	38	61
Arzthaftungssachen	50	52	52	31	38
gesellschaftsrechtliche Streitigkeiten	30	27	16	10	14
Verkehrsunfallsachen	90	92	94	74	57
Kaufsachen	365	737	447	537	335
Staatshaftungs-/Entschädigungs-/ Rückerstattungssachen	36	33	41	18	15
sonstiger Verfahrensgegenstand	458	407	481	440	454

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 9. Geschäftsentwicklung bei den ordentlichen Gerichten 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Noch: Oberlandesgericht					
Familiensachen					
Berufungen und Beschwerden gegen Endentscheidungen					
Eingänge	553	495	475	442	444
Erledigte Verfahren	596	479	470	419	450
Verfahrensgegenstände insgesamt, die mit den erledigten Verfahren anhängig waren					
	649	498	498	443	472
darunter					
Scheidung	21	8	11	8	6
Versorgungsausgleich	170	101	140	105	106
Unterhalt für das Kind	107	75	66	59	69
Unterhalt für den Ehegatten/Lebenspartner	36	21	17	21	19
elterliche Sorge	158	141	134	124	127
Abstammungssache	4	10	5	2	3
Maßnahme zum Schutz vor Gewalt und Nachstellung gemäß § 1 GewSchG	22	19	17	27	19
Straf- und Bußgeldverfahren					
Strafverfahren					
Revisionsinstanz					
Eingänge	118	110	108	85	109
Erledigte Verfahren	119	118	98	96	104
davon nach der Einleitung des Verfahrens					
Revision im Offizialverfahren	119	118	98	96	104
Revision im Privatklageverfahren	-	-	-	-	-
Bußgeldverfahren					
Eingänge	431	326	251	289	352
Erledigte Verfahren	404	329	278	293	358
davon nach Art der Einleitung des Verfahrens					
Rechtsbeschwerde gegen ein Urteil	148	105	101	134	150
Rechtsbeschwerde gegen einen Beschluss	10	9	17	19	14
Antrag auf Zulassung der Rechtsbeschwerde	246	215	160	140	194
Rehabilitierungsverfahren					
Beschwerden					
Eingänge	15	13	29	12	11
Erledigte Verfahren	10	18	20	21	6
davon					
durch Beschluss	9	18	19	19	4
davon					
Antrag war begründet oder teilweise begründet	1	9	7	2	-
Antrag war nicht begründet oder unzulässig	8	9	12	17	4
durch Rücknahme	1	-	-	-	2
Ruhen des Verfahrens oder Sonstiges	-	-	1	2	-

XII

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Staatsanwaltschaften					
Ermittlungsverfahren					
Eingänge	118 416	126 891	121 299	121 629	134 622
Erledigte Verfahren	119 499	127 064	120 959	118 631	130 459
darunter nach Art der Erledigung des Verfahrens					
Anklage	13 734	14 370	11 993	10 475	10 598
Antrag auf Erlass eines Strafbefehls	13 675	14 099	13 528	12 490	13 041
Zurückweisung oder Einstellung gem. § 170 Abs. 2 StPO	33 720	36 410	36 044	37 034	39 381
Einstellung ohne Auflage	24 649	26 508	24 878	24 542	29 626
Einstellung mit Auflage	2 097	2 121	2 145	2 253	2 301
Einstellung wegen Schuldunfähigkeit	160	112	161	237	144
Verweisung auf den Weg der Privatklage	6 537	6 937	6 580	6 439	6 691
Anzahl der Personen, gegen die ermittelt wurde	132 773	141 816	134 490	131 246	144 146
Anzeigen gegen unbekannte Täter	65 968	68 577	65 681	71 050	79 836
Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz	12 298	11 824	10 663	9 650	10 733
Generalstaatsanwaltschaft					
Ermittlungsverfahren					
Eingänge	5	7	6	3	6
Erledigte Verfahren	7	6	4	7	3
Anzahl der Personen, gegen die ermittelt wurde	9	6	4	10	3
Sonstiger Geschäftsanfall					
Revisionen	132	116	116	96	124
Rechtsbeschwerden nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz	142	121	112	151	154
Beschwerden gegen gerichtliche Entscheidungen	412	418	434	378	393
Beschwerden gegen Staats-/Amtsanwälte	811	822	826	696	794
Haftprüfungsverfahren	54	59	88	104	86
Arbeitsgerichte					
Urteilsverfahren einschließlich Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz					
Eingänge	7 514	7 256	6 035	5 619	6 212
Erledigte Verfahren	7 069	7 452	6 257	6 000	6 231
davon durch					
Vergleich	4 557	4 775	4 077	3 836	4 065
Streitiges Urteil	598	724	597	588	476
Versäumnis-, Anerkenntnis-, Verzichtsurteil	463	425	358	324	386
auf andere Weise	1 451	1 528	1 225	1 252	1 304
davon nach der Art					
Klageverfahren	6 989	7 361	6 176	5 921	6 129
Verfahren über Arrest oder einstweilige Verfügung	71	84	75	68	69
Anträge auf Bewilligung von Prozesskostenhilfe	9	7	6	11	33

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Noch: Arbeitsgerichte					
Noch: Erledigte Verfahren					
davon					
Verfahren mit einem Verfahrensgegenstand	4735	5164	4264	3944	4173
davon					
Bestandsstreitigkeiten (§ 61a ArbGG)	2502	2924	2398	2161	2165
darunter Kündigungen	2362	2784	2292	2001	2083
Zahlungsklagen	1757	1880	1498	1405	1646
tarifliche Eingruppierung	73	35	29	29	41
Sonstiges	403	325	339	349	321
Verfahren mit mehreren Verfahrensgegenständen	2334	2288	1993	2056	2058
Landesarbeitsgericht					
Berufungen zu Urteilsverfahren einschließlich Verfahren zur Gewährung von einstweiligem Rechtsschutz					
Eingänge	331	442	313	305	260
Erledigte Verfahren	264	286	273	349	393
davon durch					
Vergleich	95	91	110	162	143
Streitiges Urteil	63	83	80	77	80
Versäumnis-, Anerkenntnis-, Verzichtsurteil	3	1	4	1	3
auf andere Weise	103	111	79	109	167
davon					
Verfahren mit einem Verfahrensgegenstand	232	244	239	293	327
darunter Bestandsstreitigkeiten (§ 64 Abs. 8 ArbGG)	100	81	88	114	89
Verfahren mit mehreren Verfahrensgegenständen	32	42	34	56	66
Beschwerden in Beschluss-sachen					
Eingänge	30	17	26	33	33
Erledigte Verfahren	40	24	15	30	30
Verwaltungsgerichte					
Hauptverfahren					
Eingänge	3950	3447	3313	4570	3523
Erledigte Verfahren	4774	3782	3568	3499	4015
davon in den Sachgebieten					
Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Straßen- und Wegerecht, Recht der freien Berufe	160	235	194	190	241
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	168	179	309	408	442
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	174	149	159	104	136
Abgabenrecht	440	346	416	142	220
Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	132	93	121	111	129
Asylrecht – Hauptsacheverfahren	2765	1946	1667	1825	1664
Umweltrecht	94	94	115	101	115
Vermögens- und SED-Rehabilitierungsrecht	31	25	22	26	21
Recht des öffentlichen Dienstes	409	354	258	249	719
Sonstiges	401	361	307	343	328

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Noch: Verwaltungsgerichte					
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren					
Eingänge	1 801	1 555	1 310	1 321	1 325
Erledigte Verfahren	1 826	1 525	1 508	1 362	1 236
davon in den Sachgebieten					
Ausländerrecht	42	66	59	47	78
Recht des öffentlichen Dienstes	91	95	87	79	81
Asylrecht – Eilverfahren	740	511	458	528	595
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	128	180	206	297	124
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	57	43	40	27	26
Abgabenrecht	163	97	65	34	17
Numerus-clausus-Verfahren	439	386	432	217	173
Umweltrecht	15	34	34	16	13
Sonstiges	151	113	127	117	129
Oberverwaltungsgericht					
Erstinstanzliche Hauptverfahren					
Eingänge	31	59	56	35	36
Erledigte Verfahren	20	32	47	41	42
darunter in den Sachgebieten					
Wirtschafts- und Wirtschaftsverwaltungsrecht, Landwirtschafts-, Jagd-, Forst- und Fischereirecht, Straßen- und Wegerecht, Recht der freien Berufe	5	3	3	3	12
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	11	4	8	8	12
Umweltrecht	2	7	4	5	4
Abgabenrecht	1	6	1	1	6
Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsacheentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren					
Eingänge	598	468	442	384	428
Erledigte Verfahren	647	478	457	381	574
darunter in den Sachgebieten					
Asylrecht – Hauptsacheverfahren	378	179	179	100	259
Raumordnung, Landesplanung, Bau-, Boden- und Städtebauförderungsrecht einschließlich Enteignung	47	47	64	29	30
Sozialrecht, Jugendschutzrecht, Kindergartenrecht, Kriegsfolgenrecht	6	13	22	12	2
Beschwerden gegen Entscheidungen/Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz und sonstige Verfahren					
Eingänge	148	205	189	135	113
Erledigte Verfahren	121	201	203	150	99
darunter in den Sachgebieten					
Polizei-, Ordnungs- und Wohnrecht	30	91	97	82	29
Umweltrecht	5	14	12	7	10
Abgabenrecht	10	13	9	4	4

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Finanzgericht					
Klagen vor dem Finanzgericht					
Eingänge	628	550	568	494	488
Erledigte Verfahren	664	588	568	582	553
Betroffene Sachgebiete insgesamt	867	738	778	745	758
darunter					
Steuern vom Einkommen	254	225	229	249	235
objektbezogene Steuern	101	71	100	90	91
darunter Gewerbesteuermessbetrag	84	68	95	85	89
Verkehr- und Verbrauchsteuern	144	109	113	114	126
Angelegenheiten, soweit sie der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesbehörden verwaltet werden	5	6	7	8	4
darunter Zollrecht	5	6	5	8	2
Prämien, Zulagen und sonstige Förderungsleistungen	130	125	90	87	71
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	126	123	124	91	102
Haftung für Steuern	21	18	18	19	18
AO-/FGO-Sachen, sonstige Verfahren	50	36	62	63	68
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz					
Eingänge	101	85	105	91	96
Erledigte Verfahren	108	96	91	72	114
Betroffene Sachgebiete insgesamt	153	132	128	101	142
darunter					
Steuern vom Einkommen	31	40	37	23	35
objektbezogene Steuern	20	12	16	12	8
darunter Gewerbesteuermessbetrag	20	12	16	12	8
Verkehr- und Verbrauchsteuern	39	28	31	23	22
Angelegenheiten, soweit sie der Gesetzgebung des Bundes unterliegen und durch Bundesbehörden verwaltet werden	2	-	3	2	5
darunter Zollrecht	2	-	3	2	2
Prämien, Zulagen und sonstige Förderungsleistungen	10	18	8	4	7
Feststellung von Besteuerungsgrundlagen	16	10	11	14	13
Haftung für Steuern	10	4	3	5	4
AO-/FGO-Sachen, sonstige Verfahren	17	16	16	12	46

XII

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Sozialgerichte					
Klagen					
Eingänge	9444	7906	6987	5425	5799
Erledigte Verfahren	10170	9205	8142	6866	6179
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Krankenversicherung	2001	1973	1733	1424	1247
Pflegeversicherung	184	209	167	195	235
Unfallversicherung	517	448	448	423	410
Deutsche Rentenversicherung	1876	1556	1424	1291	1256
Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	633	480	586	421	382
Angelegenheiten nach dem SGB II	3688	3198	2401	1771	1527
Versorgungs- und Entschädigungsrecht	49	52	39	55	54
Feststellung der Behinderung (§ 3 Schwerbehindertengesetz)	801	859	830	748	614
Sonstiges	421	430	514	538	454
davon nach Art der Erledigung des Verfahrens					
Endurteil	1615	1224	1129	1181	1043
gerichtlicher Vergleich	776	682	496	382	322
übereinstimmende Erledigungserklärung	886	1024	896	816	707
Anerkenntnis	1437	1667	1212	947	865
Zurücknahme	4017	3106	2962	2515	2240
andere Erledigungsart	1439	1502	1447	1025	1002

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

Noch: 10. Geschäftsentwicklung der Staatsanwaltschaften, der Arbeitsgerichte, der Verwaltungsgerichte, des Finanzgerichts sowie der Sozialgerichte 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Landessozialgericht					
Berufungen					
Eingänge	936	751	748	638	581
Erledigte Verfahren	948	890	807	812	704
davon nach dem Verfahrensgegenstand					
Krankenversicherung	155	220	187	171	95
Pflegeversicherung	8	7	10	13	12
Unfallversicherung	123	94	73	82	71
Deutsche Rentenversicherung	254	232	228	205	197
Angelegenheiten der Bundesagentur für Arbeit	36	38	48	57	41
Versorgungs- und Entschädigungsrecht	22	11	8	8	14
Feststellung der Behinderung (§ 3 Schwerbehindertengesetz)	52	47	56	44	50
Sonstiges	298	241	197	232	224
davon nach Art der Erledigung des Verfahrens					
Urteil	275	202	213	240	214
gerichtlicher Vergleich	120	127	109	125	82
übereinstimmende Erledigungserklärung	33	119	40	46	29
Anerkenntnis	43	48	25	37	32
Zurücknahme	353	330	352	282	293
andere Erledigungsart	124	64	68	82	54

XII. Rechtspflege und öffentliche Sicherheit

11. Geschäftsentwicklung beim Thüringer Verfassungsgerichtshof 2019 bis 2023

Merkmal	2019	2020	2021	2022	2023
Eingänge	46	104	42	31	36
Erledigte Verfahren	52	31	40	115	32
davon nach der Verfahrensart					
Verfassungsbeschwerde	41	21	27	103	21
darunter begründet oder teilweise begründet	1	-	-	-	1
Organstreit	2	2	-	2	3
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	-	-
abstrakte Normenkontrolle	-	2	2	-	-
darunter begründet oder teilweise begründet	-	1	2	-	-
konkrete Normenkontrolle	-	-	-	3	-
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	2	-
Wahlprüfung	-	-	2	-	-
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	-	-
Volksbegehren	-	-	-	-	1
darunter begründet oder teilweise begründet	-	-	-	-	-
einstweilige Anordnung	9	6	9	7	7
darunter begründet oder teilweise begründet	1	1	-	-	1

Quelle: Präsident des Thüringer Verfassungsgerichtshofs